

Pegelstand der Flüsse geht zurück, jetzt kommt die Sonne

80 Liter Regen in 24 Stunden: Hochwassergefahr ist gebannt

Seit Freitagmittag regnete es in ganz Salzburg in Strömen. Die Angst vor einem Hochwasser ging um. Doch am Samstagnachmittag entspannte sich die Situation. Die Pegelstände der Flüsse gingen zurück. Die Feuerwehr musste nur einige wenige Keller auspumpen. Heute soll wieder der Sonnenschein regieren.

Der Himmel hatte seine Schleusen geöffnet: Eine Rekordmenge, zwischen 30

einem neuerlichen Hochwasser kam auf.

„Der Pegelstand der Salzach lag Samstag früh bei 5,7 Meter. 5,5 Meter sind die Meldegrenze. Wir haben die Einsatzkräfte vorgeplant“, schildert Udo Ebner vom hydrografischen Dienst des

„In den nächsten Tagen wird es sonnig. Nur am Sonntag kann es stellenweise etwas regnen.“

J. Haslhofer, Wetterdienststelle



Foto: M. HUTTER

und 80 Liter Regen pro m², und das innerhalb von 24 Stunden, von Freitag bis Samstagmittag. Angst vor

Landes. Im leidgeprüften Mittersill lag der Pegelstand der Salzach bereits bei gefährlichen 3,75 Meter.

Doch kurz nach Mittag konnten alle aufatmen: Der Regen hörte auf. „Die Abflusssituation an den Flüssen hat sich danach schnell entspannt“, ist Ebner froh.

Damit ist die Hochwassergefahr gebannt, denn für die nächsten Tage ist Sonnenschein vorhergesagt.

Einbrecher stahlen 20 Motorsägen

20 Motorsägen, 300 Sägeketten und einen Laptop stahlen Einbrecher in der Nacht zum Samstag aus dem Lagerhaus in Altenmarkt. Der Gesamtschaden beläuft sich auf mindestens 25.000 Euro.